

Wieder Fecht-Erfolge für Toshiba-Computer-Mödling:

162 Starter, aber Ludwig war diesmal unschlagbar

FECHTEN.- Es vergeht praktisch keine Woche, in der sich nicht ein Mödlinger Fechter international in Szene setzt und sich für die Weltmeisterschaft qualifiziert. Am vergangenen Wochenende war es Monika Mader, die beim Damendegen-Weltcupturnier in Budapest mit Rang 22 beste Österreicherin unter 140 Starterinnen war. Mödlinger Erfolge gab es aber auch beim internationalen Junioren-Ranglistenturnier in der Mödlinger Stingschule.

Bleiben wir aber noch beim Damendegen-Weltcup in Budapest. Birgit Grasnek von Toshiba Computer Mödling erreichte die letzten 64. Nicht mit dabei war Elisabeth Knechtl wegen Schulterschmerzen. Sie wollte sich für das Damendegen-Juniorinnenturnier am kommenden Wochenende in Mödling schonen. Sie gilt hier als Favoritin für einen Finalplatz unter den besten Acht. Gefochten wird in der Sporthalle am Samstag ab 14 Uhr, am Sonntag ab 9 Uhr, die Finalkämpfe sind für 14 Uhr angesetzt.

Einen weiteren Erfolg für die Toshiba Computer Fechtunion gab es am Sonntag in Mödling durch Michael Ludwig. Er gewann im Herrenflorett vor dem Ungarn Robert Farras und seinem Vereinskollegen Jürgen Kern. Und

noch ein Mödlinger war im Finale: Marco Falchetto wurde 8.

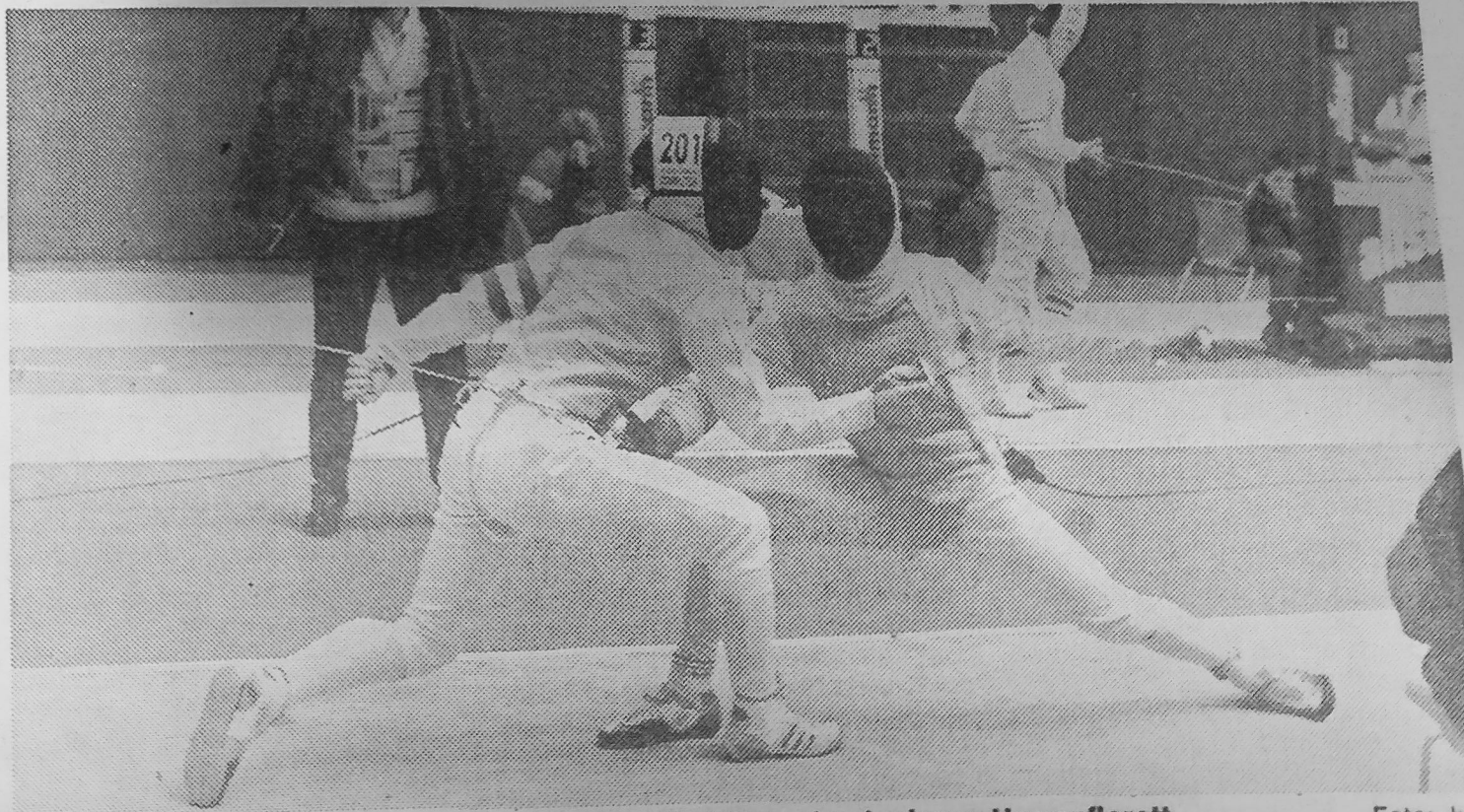
Die weiteren Plätze der Mödlinger Fechter im Herrenflorett: 11. Sascha Sambouraktschi, 12. Robert Rodler, 18. Gert Saalbrechter, 19. Markus Oberenzler. Und vom FC Wr. Neudorf wurden Thomas Schramm und Robert

Bachner 13. und 21.

Im Damenflorett siegte die Ungarin Mohammed, außer Ungarinnen waren nur zwei Österreicherinnen im Finale, und die kamen aus Mödling: 4. Gudrun Grünwald, 7. Barbara Ulman. Im Damendegen wurden Ulman und Grünwald hinter Birgit Sprenger

aus Vöcklabruck sogar 2. und 3.

Den Herrendegenbewerb gewann Markus Robatsch (KAC), hier waren keine Mödlinger mit dabei. Und im Säbel wurden Michael Weber und Martin Bacher 5. und 6. und waren neben sechs Ungarn die einzigen Österreicher im Finale. **CHRISTIAN STÖGER**



Michael Ludwig (li.) gewann vor heimischem Publikum im Junioren-Herrenflorett.

Foto: Judt

Neumeister siegte